



## Holz-Weg vom Baum zum Bau erleben

(Visualisierung holzvisionmax.ch)

### Tage des Schweizer Holzes am 12./13. September

**Am Freitag, 12. September, und am Samstag, 13. September 2025, öffnen mehr als 130 Betriebe und Organisationen der holzverarbeitenden Branche in allen Landesteilen ihre Türen und zeigen, was aus Schweizer Holz alles entsteht – vom Möbel bis zum ganzen Haus. Besucherinnen und Besucher sind an mehr als 40 Veranstaltungsorte eingeladen.**

Wie wird aus dem Holz aus unseren Wäldern ein Haus, ein Tisch oder ein Alphorn? Kann man wirklich Hochhäuser aus einheimischem Holz bauen? An den «Tagen des Schweizer Holzes» öffnen an über vierzig Orten in der ganzen Schweiz holzverarbeitende Betriebe ihre Türen und zeigen ihre vielfältige Arbeit.

Dazu schliessen sich jeweils mindestens drei Betriebe aus verschiedenen Bereichen der Holzwirtschaft zu einer Gruppe zusammen und präsentieren gemeinsam ihre Tätigkeiten. Auf [www.tsh25.ch](http://www.tsh25.ch) lässt sich auf einer interaktiven Karte entdecken, wo in der Nähe eine Veranstaltung geplant ist und welche Betriebe mit dabei sind.

#### Nachwuchs gesucht

Gemäss Plan wird gefällt, gesägt, gefräst, ge-

schreinert und gezimmert. Besuchende erhalten Gelegenheit, hautnah zu erleben, wie im Wald, in der Sägerei, in einem Holzbau- oder Schreinereibetrieb angepackt wird und was es braucht, damit aus dem nachwachsenden Rohstoff schöne und dauerhafte Produkte werden.

Die vielen verschiedenen Verarbeitungsschritte vom Rohstoff bis zu den unzähligen Endprodukten eröffnen ein breites Spektrum an Berufen rund ums Holz. Weil Holz heute auch ein High-Tech-Produkt ist, braucht die Schweizer Wald- und Holzwirtschaft junge Leute mit Geschick und Köpfchen, die mit ihrer Arbeit wachsen und die Faszination für Holz leben wollen. Darum sind auch Besuche von Schulklassen willkommen.

Alle Informationen zum Grossevent finden sich im Internet unter [www.tsh25.ch](http://www.tsh25.ch).



Leuchtturm für Schweizer Holz: Rund 150 Ostschweizer Holzbetriebe fertigen derzeit den gigantischen «Muni Max». Seinen Auftritt hat der 20 Meter hohe Holz-Stier am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest (ESAF25) Ende August